

# Pressemitteilung

**Köthen (Anhalt), 19.07.2017**

## Köthener Badewelt wieder geöffnet

### Wasserqualität einwandfrei / Verschiedene Neuerungen nach den Wartungswochen

Die Köthener Badewelt am Ratswall hat seit Mittwochnachmittag, 14 Uhr wieder geöffnet. „Wir haben die Freigabe des Gesundheitsamtes erhalten; die Badewasserqualität entspricht wieder den behördlichen Vorgaben“, informiert Cornelia Wels, Niederlassungsleiterin der MIDEWA in Köthen. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH betreibt die Freizeitanlage.

Wegen technischer Probleme an der Desinfektionsanlage konnte die Köthener Badewelt nicht wie angekündigt öffnen, die Saunalandschaft hingegen bereits genutzt werden. Der Defekt war in den turnusmäßigen Wartungswochen (ab dem 26. Juni) festgestellt worden und wurde daraufhin behoben. Die erste, durch das Gesundheitsamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld entnommene Wasserprobe war jedoch noch nicht einwandfrei, so dass die Besucher vertröstet werden mussten. Nun ist die Anlage auch wieder für Wasserratten nutzbar.

„Nach den Wartungswochen“, sagt Cornelia Wels, „präsentiert sich die Köthener Badewelt auch mit einem neuen, frischen Farbkonzept. Die Bestuhlung im Gastronomie-Bereich wurde erneuert und im Eingangsbereich ein Kundeninformationspoint eingerichtet. Unsere Besucher können sich hier auf einem großen Flachbildschirm über Angebote und Attraktionen in der Badewelt informieren. Ebenfalls verfügen wir jetzt über einen WLAN-Zugang für unsere Gäste.“

*Die INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH. Unternehmenssitz ist Merseburg. Im Auftrag der Palm Springs GmbH & Co. KG betreibt die INFRA seit dem 1. Januar 2008 die Köthener Badewelt. Der Wasserdienstleister ist für den täglichen Betrieb der Freizeitanlage zuständig. Die Entscheidungen über Investitionen und Eintrittspreise obliegen der Palm Springs GmbH & Co. KG als Eigentümerin. Palm Springs ist eine 100-prozentige Tochter der kommunalen Wohnungsgesellschaft Köthen mbH (WGK). Neben der Köthener Badewelt betreibt die 2007 gegründete INFRA auch die Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter [www.koethener-badewelt.de](http://www.koethener-badewelt.de).*

*Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die OEWA Wasser und Abwasser GmbH, eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH, mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie zehn Servicebereiche. Die MIDEWA zählt 390 Beschäftigte, einschließlich 25 Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die Trinkwasserversorgung von rund 323 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter [www.midewa.de](http://www.midewa.de) und [www.veolia.de](http://www.veolia.de).*

#### **Kontakt:**

Cornelia Wels, Niederlassungsleiterin MIDEWA  
INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH  
Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg  
Telefon: 03496 50 888 0  
E-Mail: [info@koethener-badewelt.de](mailto:info@koethener-badewelt.de)